

Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Anhang 4

Tabelle zur Darstellung der Betroffenheit allgemein häufiger Vogelarten

Stand: 30.10.2020

Tabelle zur Darstellung der Betroffenheit allgemein häufiger Vogelarten

Für die aufgeführten Arten sind die Verbotstatbestände in der Regel letztlich nicht zutreffend, da aufgrund ihrer Häufigkeit und Anpassungsfähigkeit davon ausgegangen werden kann, dass die ökol. Funktion ihrer Fortpflanzungs- und Ruhestätten im räumlichen Zusammenhang (bezogen auf § 44 Abs.1 Nr.1 und 3 BNatSchG) weiterhin gewahrt wird bzw. keine Verschlechterung des Erhaltungszustands der lokalen Population eintritt (bezogen auf § 44 Abs.1 Nr.2 BNatSchG). Daher müssen diese häufigen Arten keiner ausführlichen Prüfung unterzogen werden – soweit keine größere Anzahl von Individuen/Brutpaaren betroffen ist.

Dt. Artname	Wiss. Artname	Vorkommen n = nachgewiesen p = potenziell	Schutzstatus nach § 7 BNatSchG b = besonders geschützt s = streng geschützt	Status I = regelmäßiger Brutvogel III = Neozoe oder Gefangenschaftsflüchtling	Brutpaarbestand in Hessen	potenziell betroffen nach § 44 Abs.1 Nr.1 BNatSchG	potenziell betroffen nach § 44 Abs.1 Nr.2 BNatSchG	potenziell betroffen nach § 44 Abs.1 Nr.3 BNatSchG 1)	Erläuterung zur Betroffenheit (Art / Umfang / ggf. Konflikt-Nr. incl. Angabe zu Verbot gem. § 44 Abs.1 Nr.1 BNatSchG, ob bau- oder betriebsbedingtes Tötungsrisiko größer ist als allgemeines Lebensrisiko)	Hinweise auf landespflegerische Vermeidungs-/ Kompensations-Maßnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung (Maßn.-Nr. im LBP) 2)
Amsel	<i>Turdus merula</i>	n	b	I	469.000 – 545.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1; A3
Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>	n	b	I	297.000 – 348.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1; A3
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	n	b	I	401.000 – 487.000	-	x	-	Vorkommen nur außerhalb des Baufeldes	V1
Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	n	b	I	100.000 – 150.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1; A3
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>	n	b	I	158.000 – 195.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3, A1;
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	n	s	I	5.000 – 8.000	-	x	-	Erhalt und Entwicklung von Solitäräumen	V1
Hausrot-schwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	n	s	I	58.000 – 73.000	-	-	x	Erhalt und Entwicklung von Lebensräumen	V1; V2; V3, A1;
Hecken-braunelle	<i>Prunella modularis</i>	n	b	I	110.000 – 148.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1;
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	n	b	I	350.000 – 4.500.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1;
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	n	b	I	326.000 – 384.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1;

Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>	n	b	I	5.000 – 10.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V2, A1
Rabenkrähe	<i>Corvus corone</i>	n	b	I	120.000 – 150.000	-	x	-	Vorkommen überwiegend in den Solitäräumen, vor allem außerhalb des Geltungsbereiches	V1
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	n	b	I	129.000 – 220.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1, V2
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	n	b	I	196.000 – 240.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	A1, V2, V3
Singdrossel	<i>Turdus philomenos</i>	n	b	I	111.000 – 125.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1;
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	n	b	I	186.000 – 243.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1; A3
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	n	b	I	253.000 – 293.000	-	x	-	Temporäre Vergrämung durch Baufahrzeuge	V1; V2; V3; A1; A3

1) Verbotstatbestand trifft nur für regelmäßig genutzte Fortpflanzungsstätten zu.

21V = Bauzeitenregelung

2) **Solche Maßnahmen, die dazu beitragen, den Eintritt des Verbotstatbestands zu verhindern.** Wären über die Eingriffsregelung keine Maßnahmen vorgesehen, müssten diese zumindest bei der Beseitigung regelmäßig genutzter Fortpflanzungsstätten über das Artenschutzrecht festgesetzt werden bzw. wäre darzulegen, dass geeignete, derzeit nicht besetzte Ausweichmöglichkeiten im räumlichen Zusammenhang bestehen.

